



PRESSEMITTEILUNG
ZUR
SOFORTIGEN
VERÖFFENTLICHUNG

Köln, den 08. Juni 2020

DIE »UNIFORM JULIETT« – EINE GANZ BESONDERE BOEING

Die B-HUJ war 2016 die letzte Boeing 747, die von Cathay Pacific ausgeflottet wurde. Jetzt tritt sie in Form von 12.000 limitierten Aviationtags® ihre Reise in die Hände von Fans und Sammlern an.

Von den Mitarbeitern der Cathay Pacific wurde Sie liebevoll »Uniform Juliett« genannt. Sie war am 23. Mai 1995 die letzte Boeing 747-400, die an die Fluggesellschaft mit Sitz in Hongkong geliefert wurde – und das erste Passagierflugzeug überhaupt, das 1998 auf dem neuen Hongkong International Airport »Chep Lap Kok« landete. Mit derselben Landung stellte die B-HUJ auch gleich einen Rekord auf: Sie kam gerade vom John F. Kennedy International Airport und war als erste kommerzielle Passagiermaschine der Welt 8.590 Meilen nonstop über den Nordpol geflogen.

Ihren großen Abschiedsmoment hatte die B-HUJ schließlich am 8. Oktober 2016, als über 350 Mitarbeiter der Fluglinie zu einem letzten Rundflug über Hongkong abhoben und die Maschine und Ihre Geschichte feierten. Mit der »Uniform Juliett« wurde die letzte Boeing 747 ausgeflottet. Die »Jumbos« waren ein wichtiger Bestandteil der Flotte gewesen, auch dank der berühmt-berüchtigten Anflugschneise des alten Hongkonger Flughafens »Kai Tak«. Dort wurde die 747 oft im charakteristischen Tiefflug über den Dächern der Stadt fotografiert und entwickelte sich so zu einem Wahrzeichen der Fluggesellschaft.



Ihr allerletzter Flug führte sie schließlich nach Bruntingthorpe im Vereinigten Königreich, um dort zerlegt zu werden. Und während ihre Karriere in der Luft zu Ende sein mag, startet ein guter Teil ihres Rumpfes jetzt nochmal durch – in Form einer auf 12.000 Unikate limitierten Edition Aviationtags®.

Dazu wurden Teile der Außenhaut in der haus-eigenen Manufaktur in Köln so lange weiter zerlegt und zugeschnitten, bis sie in die typische Aviationtag®-Form gestanzt werden konnten. Den letzten Schritt in diesem Upcycling-Prozess bildete eine präzise Lasergravur. Auf jedem der streng limitierten Aviationtags® finden sich jetzt Flugzeugtyp, Registrierungsnummer der Maschine, Editionsnummer und -größe. Jeder Aviationtag® kann sich in Stärke, Farbe und Struktur von anderen Seriennummern unterscheiden und ist unverwechselbar. Über die eingravierten Daten können registrierte Nutzer*innen sogar ausfindig gemacht werden. Der eigens eingerichtete Lost & Found-Service hat schon so manch verloren geglaubten Aviationtag® samt Schlüsselbund wiederauftauchen lassen.

Die Unikate starten in eine neue Verwendung als Schlüssel- und Kofferanhänger – und als Sammlerobjekte, denn ein guter Teil der Aviationtag®-Kundschaft besteht aus echten Luftfahrtenthusiasten. Doch tatsächlich üben die kleinen Anhänger auf fast alle Menschen einen Reiz aus, die das Reisen lieben. Denn Aviationtags® erlauben ihrem Besitzer/ihrer Besitzerin, ein unverwechselbares Gefühl in den Alltag zu holen: das Gefühl, mit spürbarem Schub im Rücken in die Ferne abzuheben und neuen Erlebnissen entgegenzusteuern. Die 12.000 Aviationtags® aus der Boeing 747-400 B-HUJ sind ab sofort im [Aviationtag®-Shop](#) erhältlich.

BORDBAR® & AVIATIONTAG®

Mit der bordbar design GmbH erfüllten sich die beiden Freunde und passionierten „Aviation-Geeks“ Stephan Boltz und Valentin Hartmann vor über zehn Jahren den Traum, ausrangierte Flugzeugtrolleys in funktionale Designmöbel zu verwandeln. Über die Jahre knüpften sie ein weltumspannendes Netzwerk innerhalb der Flugindustrie, und ihre Passion für die Luftfahrt wuchs immer weiter. Schließlich hatten sie 2016 die Idee, neben Flugzeugtrolleys auch stillgelegten Flugzeugen ein zweites Leben zu ermöglichen: Der Aviationtag wurde geboren – ein Stück Flugzeuggeschichte im Taschenformat. Als das Projekt 2018 Flughöhe erreicht hatte, wurde es Zeit, mit Tobias Richter einen weiteren erfahrenen Airliner ins Firm Cockpit zu holen. Er navigiert den Bereich Aviationtag jetzt als Vice President.

www.aviationtag.com / www.bordbar.de

In einem Absatz

Die »Uniform Juliett« von Cathay Pacific ist eine Maschine mit Geschichte: Am 23. Mai 1995 war die Boeing 747-400 B-HUJ der letzte »Jumbo«, der an die Hongkonger Fluggesellschaft geliefert wurde. 1998 war sie das erste Passagierflugzeug überhaupt, das auf dem neuen Hongkong International Airport »Chep Lap Kok« landen durfte. Und 2016 war die »Uniform Juliett« schließlich die letzte 747, die von der Fluggesellschaft ausgeflottet wurde. Jetzt startet die Kult-Maschine in Form von 12.000 limitierten Aviationtags® ein weiteres Mal durch.

In einem Tweet

(Maximal 257 Zeichen plus Shortlink)

Die Boeing 747-400 B-HUJ weihte 1998, nach dem weltweit ersten transpolaren Passagierflug über 8.590 Meilen, den neuen Hongkonger Flughafen »Chep Lap Kok« ein. Jetzt sorgt sie in Form von 12.000 limitierten Aviationtags® für neuen Aufschwung.

[Shortlink zu aviationtag.com](#)

Weitere Headlines

Die erste Boeing, die den Nordpol überflog, liefert jetzt 12.000 Aviationtags®

Von Chep Lap Kok über Bruntingthorpe in Hosentaschen und Sammlervitrinen

Die letzte Reise der »Uniform Juliett«

Alle Pressemitteilungen & Bildmaterial

www.aviationtag.com/presse

Pressekontakt

Tobias Richter
Vice President Aviationtag

press@aviationtag.com
+49 (0) 221 709050-50
Mathias-Brüggen-Straße 132
50829 Köln